



Liebe Mitglieder und Freunde der Badischen Heimat,

das vorliegende Schwerpunktheft Schwarzwald Mitte/Nord knüpft an das bereits erschienene Heft »25 Jahre Naturpark Südschwarzwald« an. Auch dieses Heft hat sehr lesenswerte Beiträge. Ich danke allen Autorinnen und Autoren, die mit ihren Aufsätzen diese Zeitschrift bereichern. In gewohnter Weise wird Prof. Dr. Gerd Friedrich Hepp in seinem Vorwort im Einzelnen darauf eingehen.

Mit dieser Ausgabe endet zugleich seine redaktionelle Gesamtverantwortung. Er hatte vor drei Jahren die Verantwortung für die Redaktion mit dem Schwerpunktheft Neuenburg 3/2022 übernommen und seither für insgesamt zehn Ausgaben diese Tätigkeit höchst erfolgreich ausgeübt. In dieser Zeit hat er – völlig ehrenamtlich –, mit ungeheurem Zeitaufwand und Fleiß, mit großem Sachverstand und Ideenreichtum die Auswahl der Themen und die Suche nach geeigneten Autoren betrieben. Ich bin ihm für diesen wahrhaft vorbildlichen Einsatz sehr dankbar. Er hat durch sein persönliches Engagement entscheidend dazu beigetragen, dass die Badische Heimat ihre Zeitschrift als »Flaggschiff des Vereins« unverändert in hoher Qualität herausgeben konnte. Nun ist ihm aus Altersgründen ein Arbeitseinsatz in diesem Umfang nicht mehr zumutbar. Wir haben daher nach einer Lösung gesucht, wie wir dennoch unsere Arbeit in hoher Qualität weiterführen können. Wir haben Herrn Michael Kohler, der ja seit vielen Jahren in die Redaktionsarbeit mit eingebunden ist und diese maßgeblich mitverantwortet hat, dafür gewinnen können, in der Nachfolge von Herrn Hepp dessen Arbeit zu übernehmen – natürlich nicht mehr ehrenamtlich, sondern mit einer entsprechenden Vergütung. Als künftiger »Chefredakteur« ist Herr Kohler somit ab Heft 1/2026 für die Redaktionsleitung insgesamt verantwortlich. Wir sind sicher, dass dies eine gute und erfolgreiche weitere Zusammenarbeit mit ihm sein wird. Zugleich bin ich froh, dass uns Herr Hepp zugesagt, für den Vorstand weiterhin in natürlich eingeschränktem Rahmen sich beratend für die Zeitschrift einzubringen und auch künftig als Ansprechpartner für Herrn Kohler zur Verfügung stehen wird.

Nun wünsche ich ihnen aber viel Freude bei der Lektüre dieses Heftes und für die anstehenden Weihnachtstage ein friedliches Fest. Alle guten Wünsche für das kommende Jahr 2026 in einer immer schwieriger werdenden Zeit und mein Dank für Ihre Verbundenheit und Treue zur Badischen Heimat.

Ihr

Sven von Ungern-Sternberg